

20 PRIVATE WOHNTRÄUME

Persönliche Wohnreportagen • Einrichtungsideen • Trends

Plus 16 Extra-Seiten

CASA Ideen für
modernes
Wohnen



4/19 JUNI/JULI
Deutschland 5,00 €
Österreich 5,90 €
Schweiz 10,50 sfr

Ideen für den Country-Stil

DEKO

Einfache
TIPPS mit
großer
Wirkung

Über *100* Seiten
Wohnungen & Häuser

Modern • Klassisch • Gemütlich • Elegant • Romantisch • Ländlich

Fernsicht trifft Architektur

In den Hügeln von Kapstadt ist dieser Entwurf von SAOTA zu finden – modern und naturverbunden.

TEXT: MICHAELA RICHTER | FOTOS: ADAM LETCH & MICKY HOYLE

KÜHLES NASS

An heißen Tagen können die Hausbesitzer in diesem Panorama-Pool eintauchen und ihre Bahnen ziehen.

1 Drei Hausebenen wurden pyramidenartig aufeinander aufgebaut. Jede Ebene verfügt über einen eigenen Garten. 2 Vom Pool aus kann man

die herrliche Aussicht auf Kapstadt genießen. 3 Am Abend wird das Glasdach zum „Leuchtkasten“ und begeistert mit optischer Dramaturgie.





1 Einbauten aus Eichenholz verleihen den Räumen jede Menge Wärmegefühl. 2 Im Loungebereich der oberen Etage hat man bei Tag und

Nacht die beste Aussicht auf die Umgebung. 3 Mit einem begrünten Innenhof wird auch die zum Berg gerichtete Hausseite optimal genutzt.

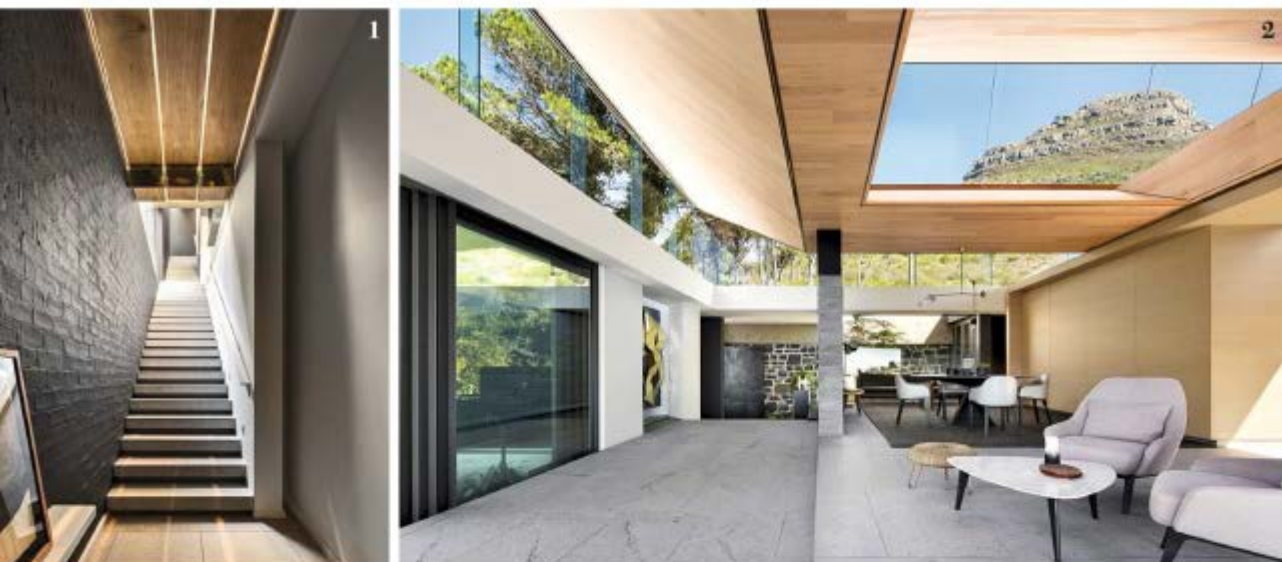


Modernes Interieur von OKHA in gedämpften Farben macht die Räume zu Wohlfühlorten.

Der Lion's Head zählt neben dem Tafelberg zu Kapstadts Hausbergen. Mit etwa 669 Metern ist er zwar nicht besonders hoch, doch aufgrund seiner Kegelform und seiner exponierten Lage gilt er doch als einer der schönsten Aussichtsberge in der Tafelbucht. Hier, unterhalb des Lion's Head, befindet sich dieses von SAOTA entworfene Einfamilienhaus – das Projekt „Kloof 119A“. Die Architektur wurde so angelegt, dass das Gebäude so viel wie möglich von seiner Umgebung aufnimmt: Von hier aus hat man Sicht auf den Tafelberg, Lion's Head, Signal Hill sowie auf Kapstadt, die Boland-Berge und die umliegenden Weinberge. Vermutlich stärkstes architektonisches Merkmal ist ein umgekehrt pyramidenartiges Dach, in das ein Clerestory-Fenster integriert ist. Zur Erklärung: Clerestory-Fenster lassen von einer oberen Etage, die meist eine größere Deckenhöhe als die umliegenden Räume hat, Licht ins Haus strömen. Die Aussicht auf Lion's Head und den Tafelberg wären andernfalls verlorengegangen. Das Haus ist zudem von einer repräsentativen Steinmauer umgeben, um auf der belebten Kapstraße dennoch maximale Privatsphäre genießen zu können. Das Hausinnere bleibt so vor neugierigen Blicken verborgen. Bei Nacht leuchtet das Pyramidendach, wodurch ein überdimensionaler



Jede Menge Glas wurde bei Projekt „Kloof 119A“ verbaut, um die Natur zu integrieren.



1 Stein und Holz harmonieren in diesem Haus perfekt. 2 Mit einer Steinmauer wurde das Gebäude zur Straßenseite hin optimal abgeschirmt.



Um leere Ecken zu vermeiden und die Natur zu spüren, wurden Grünpflanzen platziert.

„Lichtkasten“ entsteht. Die optische Dramaturgie des Gebäudes erreicht dann seinen Höhepunkt. Man betritt das Haus, welches von OKHA eingerichtet wurde, durch eine Metalltür und gelangt zunächst in eine kleinere Eingangshalle, die mit einem Garten im Innenhof verbunden ist. Von hier aus ist der Wohnbereich mit seinem malerischen Fernblick erreichbar. Das Haus besitzt drei Ebenen. Auf der obersten Ebene sind aufgrund der besten Aussicht auf die Umgebung die meisten Wohnbereiche zu finden: eine offene Küche, Esszimmer und Loungebereich. Auf der mittleren Ebene wurden Arbeitszimmer und Schlafzimmer platziert, ganz unten sind Garage, Fitnessraum, Heimkino und Gästezimmer untergebracht. Jedes Level besitzt einen eigenen Garten bzw. Innenhof. Das Ambiente des Hauses wird von gedämpften Farben dominiert. Was den größten Einfluss auf Architektur und Interior Design hatte, ist auf den ersten Blick erkennbar: Südafrikas Natur. ◆

AUF EINEN BLICK

Lage Das Haus befindet sich unterhalb des Lion's Head, Kapstadt.

Größe Drei Wohnebenen mit eigenen Gärten bieten jede Menge Platz.

Highlights / Infos Die durchdachte Architektur ist ein Highlight für sich. Von SAOTA, www.saota.com